



O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd, dass Berg und Tal grün alles werd

Schöpfungsandacht zum 1. Advent

Sonntag 28.11.21, 16 Uhr, Augsburg, Zukunftsdenkmal

Am Fuß-/Radweg zw. Eisstadion und Blauer Kappe
Zwischen Straßenbahnhalte Curt-Frenzel-Stadion - Klinkertor

„O Erd, schlag aus“ fordert das Adventslied „O Heiland, rei die Himmel auf“. Die tot erscheinende Erde soll wieder lebendig und grün werden. 1622 hat Friedrich Spee darin die Schrecken des 30-jährigen Krieges verarbeitet. Als Seelsorger von als „Hexen“ verdächtigten Frauen kämpfte er gegen den Hexenwahn seiner Zeit. Himmel und Erde sollen den Erlöser frei geben, den Befreier „aus dem Jammertal“.

Feiern wir einen anderen Advent! Jenseits der Verniedlichungen bürgerlicher Kultur und kapitalistischer Vermarktung.



Kirche in der Wildnis – Wild Church ist eine experimentelle Liturgie. Sie nimmt die ökologische Krise ernst und sucht sich neu in der Liebe des Schöpfers zu dieser Welt zu verwurzeln. Gottesdienst nicht in, sondern mit der Schöpfung. Inmitten der Herausforderungen, wollen wir eine geistliche Praxis entwickeln, die unseren Glauben erdet und unser Handeln motiviert.

Der Same der Wild Church Bewegung kam über Nordamerika zu uns. Einmal im Monat versammeln wir uns bei jedem Wetter im Freien. Angestrebt wird ein offener ökumenischer Trgerkreis.

Infos in englischer Sprache: wildchurchnetwork.com

Unter Beachtung der geltenden Corona-Regeln

Die nächsten Termine:

So 12.12.21, 30.1.22, 27.2.22, 16 Uhr, Zukunftsdenkmal beim Eisstadion